

M/TSW 5210 S/W | M/TSW 6240 S/W | M/TSW 7340 S  
Zulässiges Gesamtgewicht von 20.000 bis 34.000 kg

**BERGMANN**

*...die Spezialisten*

# Dung- / Universalstreuer

Eine starke Linie für effektive Einsätze





**Ausgereifte Qualität:  
„Made in Goldenstedt“**



BERGMANN, ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen in der dritten Generation, ist seit über 125 Jahren fest mit dem Wirtschaftsstandort Goldenstedt und seinen Menschen verbunden.

Traditionsbewusstsein und Innovationskraft bestimmen unser Handeln. Unsere modernsten Produkte für Streu- und Grünlandtechnik, Ernte- und Transportlogistik erfüllen höchste Qualitätsstandards und sind weltweit täglich im Einsatz.

Als leistungsstarker und zuverlässiger Partner der Landwirtschaft entwickeln und fertigen wir direkt am Firmenstandort praxisgerechte Agrartechnik zum Nutzen unserer Kunden. Unsere Firmenphilosophie, unser Anspruch und unsere Verpflichtung lauten:

**Qualität „Made in Goldenstedt“**



## Die Dung- und Universalstreuer von 22.000 kg bis 34.000 kg zulässigem Gesamtgewicht

Seit jeher hat BERGMANN fortschrittliche Ideen realisiert und maßgebend wichtige Entwicklungen vorangetrieben. Mit modernen Dung- und Universalstreuern werden hochwertige Streugüter wie Kompost, Bioklärschlamm, Kalk und alle Arten von Rinder- und Geflügeldung großflächig und umweltgerecht ausgebracht. Selbst unter schwierigen Bedingungen arbeiten BERGMANN Dung- und Universalstreuer stets zuverlässig. Ihrem hohen Niveau entsprechend erhielten BERGMANN Streuer von der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft DLG höchste Anerkennung für Funktionalität und Qualität mit herausragender Streupräzision.

Immer, wenn es um besonders anspruchsvolle Streuarbeiten geht, sind BERGMANN Dung- und Universalstreuer im Einsatz. Je nach Streugut und Art und Weise der Verteilung lassen sich alle Fahrzeuge mit unterschiedlichen Streuwerken ausrüsten. So sind Ausbringmengen von 1 bis 50 t/ha möglich.

Viele Wahlausrüstungen und Extras ermöglichen eine optimale Anpassung an die Kundenanforderungen. Die Bedienung aller Dung- und Universalstreuer ist via ISOBUS möglich.



# Dung-/Universalstreuer M/TSW 5210 S/W

## Highlights auf einen Blick

### TSW 5210 S/W:

- Fräswerk (1.500 mm Durchgang) mit zwei horizontalen Walzen und Kettenantrieb (Serie), **optional Kardanantrieb** sowie 3- Walzen-Streuwerk (1.800 mm Durchgang)
- **Geschraubte Doppelzinken** für feinste Auflösung des Streuguts
- Tellerstreuwerk mit zwei Tellern (Ø 1.000 mm, 8 mm stark, je sechs Streuflügel) für die **exakte Verteilung aller Streugüter**
- Optionales **Breitstreuwerk V-Spread** für Arbeitsbreiten bis 36 m (Streuteller je 1.100 mm Ø).

### M 5210 S/W:

- **Hybrid-Streuwerk 2-Spread** (1.700 mm Durchgang) mit zwei vertikalen Streuwalzen
- Die optimale Kombination aus Dung- und Universalstreuwerk, geeignet auch für Kalk, Kompost und andere Streumaterialien.

**Konische Ganzstahlwanne**, dadurch kein Aufstauen von Streumaterial vor dem Streuwerk für höchste Einsatzsicherheit, gleichmäßige Ausbringungsmengen sowie Verringerung des Leistungsbedarfs.

Robustes V-förmiges Fahrgestell aus C-Profil (M/TSW 5210 S) bzw. Leiterrahmen aus 300 mm Rechteckrohr (M/TSW 5210 W).

Der **M/TSW 5210 W** ist serienmäßig mit einer **mechanischen Wiegeeinrichtung** (sechs Wiegestäbe) zur noch exakteren Ausbringung und Dokumentation ausgestattet.

Vom Fahrersitz aus gut einsehbare, einfach einstellbare, **automatische Kettenspanner** für eine hohe Einsatzsicherheit.

In Verbindung mit Wechselfahrgestell VARIO 400 auch als **Wechselaufbau M/TSW A 16** erhältlich.

**Bedienung** der Hydraulikfunktionen:  
- Steuergeräte des Traktors (Serie)  
- E-Steuerung Light (Option)  
- PILOTBOX (Option)  
- ISOBUS (Option)

Serienmäßig mit Druckluftbremse und ALB-Regler für maximale Sicherheit im Straßenverkehr.  
**EU-Typgenehmigung (COC) serienmäßig**, dadurch keine nationale Einzelgenehmigung für die Zulassung notwendig.

Robustes Pendel-Tandemaggregat mit 1.900 mm Spur für schwierige Einsatzbedingungen.  
Breite Bereifung für **hohe Bodenschonung**. Serienmäßige Achsabdeckung zur **einfachen Reinigung**. Nachlauflenkung, hydraulische oder elektronische Zwangslenkung und Liftachse sind Option.

**Durchgehender Antriebsstrang** für höchste Einsatzsicherheit.  
Absicherung des Verteilergetriebes durch zentral verbaute Nockenschaltkupplung (M 5210) bzw. getrennte Absicherung bei den TSW Modellen

**Beidseitig hydraulisch angetriebener Transportboden mit vier Ketten à 25 t Bruchlast** für höchste Einsatzsicherheit und Reversierfunktion.  
**Geschraubte Mitnehmerleisten** für einfachen Austausch.

**Obenanhängung** (Serie) oder **Untenanhängung** (Option) für noch mehr Fahrkomfort.  
Serienmäßig mit mechanischer Deichselfederung.





# BERGMANN

## Dung-/Universalstreuer M/TSW 5210 S/W

Tandem | 20.000 – 22.000 kg



### Einfaches Ankuppeln

Die Modelle M/TSW 5210 S/W sind serienmäßig mit einer mechanisch gefederten, höhenverstellbaren Obenanhängung ausgestattet. Für mehr Fahrkomfort ist eine mechanisch gefederte Untenanhängung optional erhältlich. Durch den tiefen Zugpunkt wird das Anfahren bei hohen Lasten erleichtert. Die schlanke Bauweise der Deichsel sorgt für eine sehr hohe Wendigkeit.



Bei der Anhängung kann zwischen verschiedenen Zugösen gewählt werden. Die optionale Zugkugelnkupplung bietet höchsten Fahrkomfort bei geringstem Verschleiß. Die Hydraulikschläuche werden sauber in die Schlauchgarderobe eingehängt und sind so vor Verschmutzung geschützt.



### Bequemes Abstellen

Die Jost Stützwinde mit 10 t Stützlast und 2-Gang-Getriebe sorgt für ein einfaches An- und Abhängen des Fahrzeugs mit einem geringen Kraftaufwand. Für mehr Komfort ist auch ein hydraulischer Stützfuß wählbar.



### Robustes Fahrwerk

Das robuste und geschraubte Tandem-Fahrwerk ist mit einem 4-Feder-Pendelaggregat und einem Achsvierkant von 130 mm sowie einer Spur von 1.900 mm ausgestattet. Eine Druckluftbremsanlage mit ALB-Regler ist ebenfalls Serie. Optional ist für das Fahrwerk eine Nachlauflenkung, eine hydraulische Zwangslenkung sowie eine Liftachse erhältlich. Das Fahrwerk sorgt in Verbindung mit der Bereifung für ein komfortables und ruhiges Fahrverhalten auf dem Feld und auf der Straße. Zahlreiche Bereifungen der Dimensionen 550/60-22.5 bis 800/45 R26.5 stehen zur Auswahl.



### Konische Ganzstahlwanne

Die vollverschweißte und konisch geformte Ganzstahlwanne verhindert zuverlässig ein Aufstauen des Streumaterials vor dem Streuwerk, sorgt für gleichmäßige Ausbringmengen und verringert den Kraftbedarf für den Transportbodenantrieb. Sie hat eine lange Lebensdauer und ermöglicht eine maximale Nutzlast. Durch den stabilen Leiterraum mit serienmäßiger Achsabdeckung kann der Streuer schnell und einfach gereinigt werden, Reinigungs- und Wartungszeiten werden reduziert.



### Exakte Dokumentation

Die bei den Modellen M/TSW 5210 W serienmäßige, mechanische Wiegeeinrichtung, bestehend aus sechs Wiegestäben zwischen Aufbau und Fahrwerkrahmen, ermöglicht die exakte Kontrolle der Zuladung, der gestreuten Gesamtmasse und Ausbringmenge. Sie überzeugt durch höchste Messgenauigkeit. Die Anzeige der Zuladung erfolgt auf einem separaten Wiegeterminal oder optional über ISOBUS.

### Optimale Sicht

In die Stirnwand des Aufbaus sind Sichtfenster für den optimalen Blick des Fahrers in den Laderaum (oben) sowie auf den Transportboden (unten) integriert. Der Transportboden ist zur Reinigung und Wartung über ein abnehmbares Blech gut erreichbar. Das serienmäßige Steinschlaggitter dient dem Schutz des Fahrers vor nach vorn geworfenem Material.



### Einfache Wartung

Die Wartung des Transportbodens ist durch eine serienmäßig installierte, zentrale Schmierbank mit vier gut zugänglichen Schmierstellen im vorderen Bereich des Fahrzeugs einfach zu erledigen. Im hinteren Bereich des Streuers befindet sich eine weitere Schmierbank mit drei Schmierstellen zur Wartung der hinteren Antriebswelle.



### Einfacher Aufstieg

In Fahrtrichtung rechts ist eine Aufstiegsleiter angebracht, um den Aufbau auch von oben kontrollieren zu können. Die klappbare Aufstiegsleiter bietet im Feldeinsatz immer die maximale Bodenfreiheit.



### Mehr Ladevolumen

Die Bordwände werden durch die serienmäßigen Abstreifleisten aus recyceltem Kunststoff vor Beschädigungen geschützt. Zur Erhöhung des Ladevolumens stehen Bordwandaufsätze mit 300, 450 oder 750 mm Höhe zur Auswahl. Diese werden immer beidseitig montiert und sind – je nach Ausführung – starr oder hydraulisch klappbar.



### Robust und verschleißarm

Der Transportboden besteht aus Stahl sowie vier soliden Rundstahlketten (je 14 x 50 mm, 25 t Bruchlast je Kette) mit Transportbodenleisten. Die Leisten laufen auf separaten Verschleißschienen und sind geschraubt. Im Bedarfsfall sind sie einfach zu tauschen. Sie sind nach unten geöffnet, um das Streumaterial mit einem doppelten Schürfeffekt zum Streuwerk zu fördern. Für eine optimale Mitnahme des Streumaterials sind die Leistenhalter nach unten verkröpft, damit die Transportbodenleisten zuverlässig zum Boden gezogen werden.



### Einsatzsicher und leistungsstark

Die Ketten liegen sehr tief in den Kettennüssen hinten. Vorn und hinten integrierte Räumler verhindern zuverlässig ein Überspringen der Ketten.



### Komfortable Kettenspannung

Dank der automatischen Spannvorrichtung wird eine konstante Spannung der Transportbodenketten sichergestellt und ein hohes Maß an Sicherheit und Laufkultur erreicht. Die automatische Spannvorrichtung mit vier Spannstationen ist vom Fahrersitz aus gut einsehbar. Die Einstellung lässt sich bequem von außen vornehmen.



### Leistungsstarker Antrieb

Der Antrieb des Transportbodens erfolgt hydraulisch über die Steuergeräte des Traktors. Optional ist die stufenlose Verstellung der Transportbodengeschwindigkeit über ein Stromregelventil, die E-Steuerung Light, PILOTBOX oder ISOBUS möglich. Zwei großdimensionierte Stirnradgetriebe links und rechts sorgen für eine optimale Kraftübertragung. Bei der Ausbringung von Kalk oder stark anhaftendem Material wird das optionale, verstärkte Stirnradgetriebe empfohlen.

# Dung-/Universalstreuer M/TSW 6240 S/W

## Highlights auf einen Blick

### TSW 6240 S/W:

- Fräswerk (1.500 mm Durchgang) mit 2 horizontalen Walzen und Kettenantrieb (Serie), optional **Kardantrieb** sowie 3- Walzen-Streuerwerk (1.800 mm Durchgang)
- **Geschraubte Doppelzinken** für feinste Auflösung des Streuguts
- Tellerstreuerwerk mit zwei Tellern (Ø 1.000 mm, 8 mm stark, je 6 Streuflügel) für die **exakte Verteilung aller Streugüter**
- Optionales **Breitstreuerwerk V-Spread** für Arbeitsbreiten bis 36 m (Streuteller je 1.100 mm Ø)

### M 6240 S/W:

- **Hybrid-Streuerwerk 2-Spread** (1.700 mm Durchgang) mit zwei vertikalen Streuwalzen
- Die optimale Kombination aus Dung- und Universalstreuerwerk, geeignet auch für Kalk, Kompost und andere Streumaterialien.

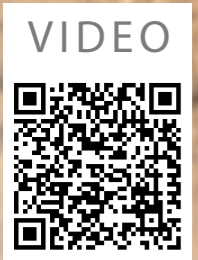
In Verbindung mit Wechselfahrgestell VARIO 440 auch als **Wechselaufbau M/TSW A 19** erhältlich.

**Konische Ganzstahlwanne**, dadurch kein Aufstauen von Streumaterial vor dem Streuerwerk für höchste Einsatzsicherheit, gleichmäßige Ausbringungsmengen sowie Verringerung des Leistungsbedarfs.

Robuster Leiterraum aus 300 mm Rechteckrohr.  
Der **M/TSW 6240 W** ist serienmäßig mit einer **mechanischen Wiegeeinrichtung** (acht Wiegestäbe) zur noch exakteren Ausbringung und Dokumentation ausgestattet.

Vom Fahrersitz aus gut einsehbar, einfach einstellbare, **automatische Kettenspanner** für eine hohe Einsatzsicherheit.

**Bedienung** der Hydraulikfunktionen:  
- Steuergeräte des Traktors (Serie)  
- E-Steuerung Light (Option)  
- PILOTBOX (Option)  
- ISOBUS (Option)



**Beidseitig hydraulisch angetriebener Transportboden** mit verstärkten Getrieben und vier Ketten à 25 t Bruchlast für höchste Einsatzsicherheit und Reversierfunktion.  
**Geschraubte Mitnehmerleisten** für einfachen Austausch

Serienmäßig mit Druckluftbremse und ALB-Regler mit Federspeicher für maximale Sicherheit im Straßenverkehr.  
**EU-Typgenehmigung (COC) serienmäßig**, dadurch keine nationale Einzelgenehmigung für die Zulassung notwendig.

Hydraulisches Tandem-Fahrwerk, 2.100 mm Spur und serienmäßige Nachlauf lenkung (2. Achse) für schwierige Einsatzbedingungen und hohen Fahrkomfort.  
Breite Bereifung für **hohe Bodenschonung**.  
Serienmäßige Achsabdeckung zur **einfachen Reinigung**.  
Hydraulische oder elektronische Zwangslenkung und Liftachse sind Option.

**Durchgehender Antriebsstrang** für höchste Einsatzsicherheit.  
Absicherung des Verteilergetriebes durch zentral verbaute Nockenschaltkupplung (M 6240) bzw. getrennte Absicherung bei den TSW-Modellen.

**Untenanhängung** mit mechanischer Deichselfederung. Für höchsten Fahrkomfort ist eine hydropneumatische Deichselfederung möglich.



# BERGMANN Dung-/Universalstreuer M/TSW 6240 S/W Tandem | 23.000 – 24.000 kg

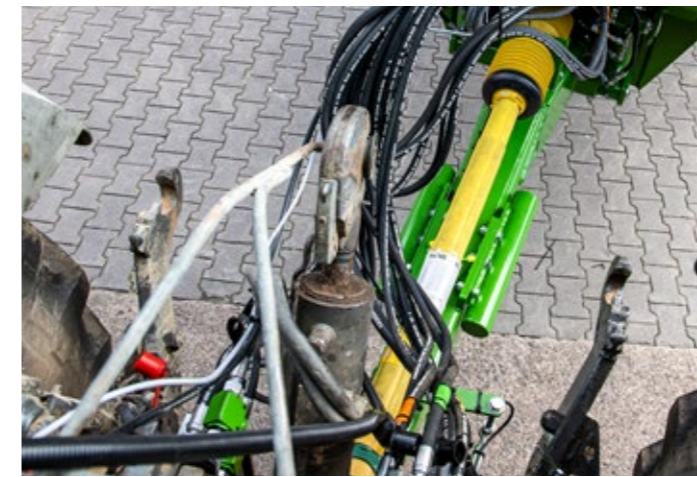


### Einfaches Ankuppeln

Die Modelle M/TSW 6240 S/W sind serienmäßig mit einer mechanisch gefederten, höhenverstellbaren Untenanhängung mit hohem Fahrkomfort ausgestattet. Durch den tiefen Zugpunkt wird das Anfahren bei hohen Lasten erleichtert. Die schlanke Bauweise der Deichsel sorgt für eine sehr hohe Wendigkeit.



Bei der Anhängung kann zwischen verschiedenen Zugösen gewählt werden. Die serienmäßige Zugkugelkupplung bietet höchsten Fahrkomfort bei geringstem Verschleiß. Die Hydraulikschläuche werden sauber in die Schlauchgarderobe eingehängt und sind so vor Verschmutzung geschützt.



### Hohe Wendigkeit

Für schnelle, enge Wendemanöver, z. B. am Vorgewende, ist eine extra schmale Deichsel erhältlich (M/TSW 6240 W). Die schlanke Bauart der Zugösen-Anbindung ermöglicht besonders in Kombination mit einer Zwangslenkung sehr enge Lenkeinschläge.



### Bequemes Abstellen

Die Jost Stützwinde mit 10 t Stützlast und 2-Gang-Getriebe sorgt beim M/TSW 6240 S für ein einfaches An- und Abhängen des Fahrzeugs mit einem geringen Kraftaufwand. Für mehr Komfort ist auch ein hydraulischer Stützfuß wählbar.



### Maximale Bodenfreiheit

Der M/TSW 6240 W ist serienmäßig mit einem in die Deichsel integrierten, hydraulischen Stützfuß ausgestattet. Mit der großen Stützplatte bietet er eine optimale Aufstandsfläche, sodass das Fahrzeug auch auf unebenem oder nassem Untergrund sicher steht. Für maximale Bodenfreiheit im Einsatz taucht der Stützfuß vollständig in die Deichsel ein.



### Ruhiges Fahren

Für höchsten Fahrkomfort auf der Straße und auf dem Feld sorgt auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten die optionale, hydropneumatische Deichselfederung. Stöße und Schwingungen werden zuverlässig abgefedert. Die Deichselfederung erfolgt über Stickstoffspeicher an den Hydraulikzylindern.



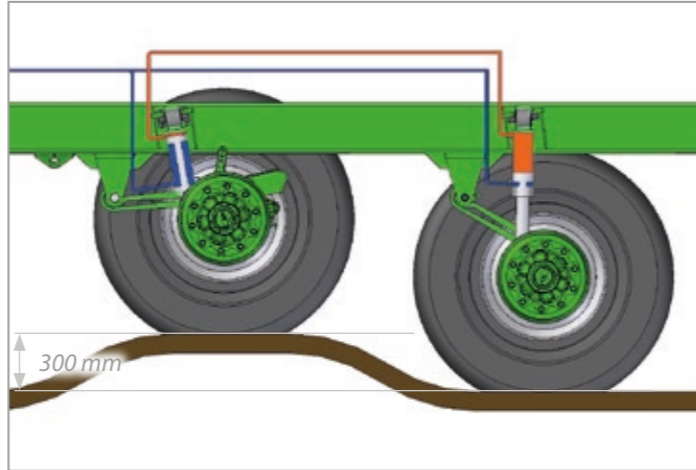
### Robustes Fahrwerk

Das Tandem-Fahrwerk mit hydraulischem Achsausgleich und 130 mm Achsvierkant ermöglicht ein komfortables, ruhiges Fahrverhalten auf dem Feld und auf der Straße. Für schwerste Lasten und Einsatzbedingungen sind verstärkte Achsen mit 150 mm Achsvierkant und größeren Bremsen optional erhältlich. Der Achsabstand von 1.810 mm bietet auch großen Bereifungsvarianten mit geringem Bodendruck ausreichend Platz.



### Hydraulischer Achsausgleich

Der hydraulische Achsausgleich von 300 mm sorgt für bestes Fahrverhalten, höchste Stand- und Fahrsicherheit, Stabilität und Geländegängigkeit. Bodenwellen werden zuverlässig ausgeglichen, der Bodendruck wird deutlich reduziert und ein Einsinken der Räder minimiert. Durch den Achsausgleich trägt jede Achse die gleiche Last – auch in unebenem Gelände.



### Schwerlast-Anbindung

Stabile Anbindung der Achsen an das Fahrgestell mit wartungsfreien Gummi-Metall-Lagern (Silentblöcke) im Fahrwerkzylinder. Die Lagerung kann radiale und axiale Kräfte aufnehmen und dient der Schwingungsdämpfung.



### Liftachse

Die vordere Achse ist optional als Liftachse erhältlich. Bei Leerfahrten werden die Reifen geschont, Kraftstoffverbrauch durch verminderte Reifenreibung gesenkt und damit Kosten eingespart. Bei Überlast senkt sich die Liftachse automatisch ab und schützt das Fahrzeug und den Traktor.



### Nachlauflenkung

Die serienmäßige Nachlauflenkung ermöglicht ein bodenschonendes Befahren der Flächen. Bei entsperrter Lenkachse passen sich die Räder bei Kurvenfahrt an. Für die Straßenfahrt, den Einsatz in Hanglagen und zum Rangieren lässt sich die Lenkachse sperren. In Kombination mit der optionalen ISOBUS-Bedienung sperrt die Lenkachse bei Rückwärtsfahrt automatisch.

### Hydraulische Zwangslenkung

Zur Verbesserung des Fahrkomforts ist optional eine hydraulische Zwangslenkung erhältlich. Mit der hydraulischen Zwangslenkung kann problemlos rückwärts gefahren werden, da die Räder automatisch in die richtige Position gebracht werden. Die Zylinder lassen sich bequem von einer Person über eine (Tandem) bzw. zwei (Tridem) Zugkugelnkupplungen K50 an den Traktor anhängen.

### Elektronische Zwangslenkung

Mit der elektronischen Zwangslenkung passt sich die Lenkintensität vollautomatisch an die Fahrgeschwindigkeit an. Für mehr Fahrstabilität wird der Lenkwinkel der gelenkten Achsen mit zunehmender Geschwindigkeit reduziert und bei voreingestellten 50 km/h gesperrt. Die kompakte Anbindung an den Traktor ermöglicht eine höhere Wendigkeit als bei einer hydraulischen Zwangslenkung. Die Bedienung erfolgt wahlweise über ein separates Bedienterminal oder via ISOBUS.

### Passende Bereifung

Für den bodenschonenden Feldtransport stehen großvolumige Reifen mit verschiedenen Profilmustern für Felgenreößen von 26.5" und 30.5" zur Verfügung. Die 30.5"-Bereifung bietet mit dem großen Durchmesser - gerade unter schweren Einsatzbedingungen - ein optimales Ab- und Überrollverhalten. Die größtmögliche Bereifung ist 800/45 R30.5.



### Abgeschrägte Kotflügel

Material, das beim Beladen des Fahrzeugs daneben fällt, gleitet an den abgeschrägten Kotflügeln direkt auf dem Feld nach unten - die Straße bleibt nach dem Einsatz sauber. Die Kotflügel werden an die Reifengröße angepasst, um diese in ausreichender Form abzudecken.



### Bremseinrichtung

Eine Druckluftbremsanlage mit ALB-Regler, die den Bremsdruck automatisch abhängig von der Last regelt, und eine Feststellbremse mit Federspeicher sind ebenfalls Serie. Die Bremszylinder und -gestänge liegen oberhalb der Achsunterkante, sodass die Bodenfreiheit nicht beeinträchtigt wird. Die Mechanik läuft nicht Gefahr, von z. B. Maisstoppeln beschädigt zu werden. Eine Hydraulikbremse wird länderspezifisch angeboten.



### Europaweite Zulassung

Serienmäßig werden die Fahrzeuge mit vollständiger EU-Typgenehmigung nach der offiziellen Verordnung zertifiziert. Die COC-Papiere (Certificate of Conformity) sind dabei enthalten. Insbesondere beim Wiederverkauf innerhalb der EU ist die Typgenehmigung von Vorteil, da keine nationale Einzelgenehmigung für die Zulassung erteilt werden muss.



### Konische Ganzstahlwanne

Die vollverschweißte und konisch geformte Ganzstahlwanne verhindert zuverlässig ein Aufstauen des Streumaterials vor dem Streuwerk, sorgt für gleichmäßige Ausbringmengen und verringert den Kraftbedarf für den Transportbodenantrieb. Sie hat eine lange Lebensdauer und ermöglicht eine maximale Nutzlast. Durch den stabilen Leiterraum mit serienmäßiger Achsabdeckung kann der Streuer schnell und einfach gereinigt werden, Reinigungs- und Wartungszeiten werden reduziert.



### Exakte Dokumentation

Die bei den Modellen M/TSW 6240 W serienmäßige, mechanische Wiegeeinrichtung, bestehend aus acht Wiegestäben zwischen Aufbau und Fahrwerkrahmen, ermöglicht die exakte Kontrolle der Zuladung, der gestreuten Gesamtmasse und Ausbringmenge. Sie überzeugt durch höchste Messgenauigkeit. Die Anzeige der Zuladung erfolgt auf einem separaten Wiegeterminal oder optional über ISOBUS.

### Optimale Sicht

In die Stirnwand des Aufbaus sind Sichtfenster für den optimalen Blick des Fahrers in den Laderaum (oben) sowie auf den Transportboden (unten) integriert. Der Transportboden ist zur Reinigung und Wartung über ein abnehmbares Blech gut erreichbar.

Das serienmäßige Steinschlaggitter dient dem Schutz des Fahrers vor nach vorn geworfenem Material.



### Einfache Wartung

Die Wartung des Transportbodens ist durch eine serienmäßig installierte, zentrale Schmierbank mit vier gut zugänglichen Schmierstellen im vorderen Bereich des Fahrzeugs einfach zu erledigen. Im hinteren Bereich des Streuers befindet sich eine weitere Schmierbank mit drei Schmierstellen zur Wartung der hinteren Antriebswelle.



### Einfacher Aufstieg

In Fahrtrichtung rechts ist eine Aufstiegsleiter angebracht, um den Aufbau auch von oben kontrollieren zu können. Die klappbare Aufstiegsleiter bietet im Feldeinsatz immer die maximale Bodenfreiheit.



### Mehr Ladevolumen

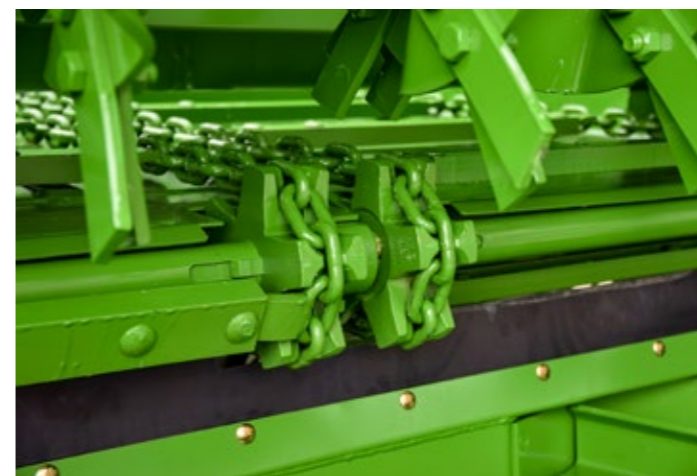
Die Bordwände werden durch die serienmäßigen Abstreifleisten aus recyceltem Kunststoff vor Beschädigungen geschützt.

Zur Erhöhung des Ladevolumens stehen Bordwandaufsätze mit 300, 450 oder 750 mm Höhe zur Auswahl. Diese werden immer beidseitig montiert und sind – je nach Ausführung – starr oder hydraulisch klappbar.



### Robust und verschleißarm

Der Transportboden besteht aus Stahl sowie vier soliden Rundstahlketten (je 14 x 50 mm, 25 t Bruchlast je Kette) mit Transportbodenleisten. Die Leisten laufen auf separaten Verschleißschielen und sind geschraubt. Im Bedarfsfall sind sie einfach zu tauschen. Sie sind nach unten geöffnet, um das Streumaterial mit einem doppelten Schürfeffekt zum Streuwerk zu fördern. Für eine optimale Mitnahme des Streumaterials sind die Leistenhalter nach unten verkröpft, damit die Transportbodenleisten zuverlässig zum Boden gezogen werden.



### Einsatzsicher und leistungsstark

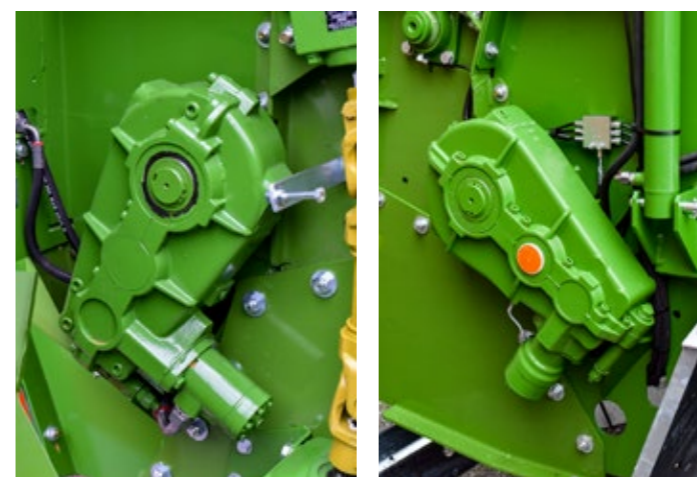
Die Ketten liegen sehr tief in den Kettennüssen hinten. Vorn und hinten integrierte Räumler verhindern zuverlässig ein Überspringen der Ketten.



### Komfortable Kettenspannung

Dank der automatischen Spannvorrichtung wird eine konstante Spannung der Transportbodenketten sichergestellt und ein hohes Maß an Sicherheit und Laufkultur erreicht.

Die automatische Spannvorrichtung mit vier Spannstationen ist vom Fahrersitz aus gut einsehbar. Die Einstellung lässt sich bequem von außen vornehmen.



### Leistungsstarker Antrieb

Der Antrieb des Transportbodens erfolgt hydraulisch über die Steuergeräte des Traktors. Optional ist die stufenlose Verstellung der Transportbodengeschwindigkeit über ein Stromregelventil, die E-Steuerung Light, PILOTBOX oder ISOBUS möglich. Zwei großdimensionierte, verstärkte Stirnradgetriebe links und rechts sorgen für eine optimale Kraftübertragung.

# Dung-/Universalstreuer M/TSW 7340 S

## Highlights auf einen Blick

### Bedienung der Hydraulikfunktionen:

- Steuergeräte des Traktors (Serie)
- E-Steuerung Light (Option)
- PILOTBOX (Option)
- ISOBUS (Option)

Vom Fahrersitz aus gut einsehbar, einfach einstellbare, **automatische Kettenspanner** für eine hohe Einsatzsicherheit.

**Konische Ganzstahlwanne**, dadurch kein Aufstauen von Streumaterial vor dem Streuwerk für höchste Einsatzsicherheit, gleichmäßige Ausbringmengen sowie Verringerung des Leistungsbedarfs.

Robuster Leiterrahmen aus 300 mm Rechteckrohr.

In Verbindung mit Wechselfahrgestell VARIOSIX auch als **Wechselaufbau M/TSW A 21** erhältlich.

### TSW 7340 S:

- Fräswerk (1.500 mm Durchgang) mit zwei horizontalen Walzen und Kettenantrieb (Serie), optional **Kardantrieb** sowie 3-Walzen-Streuwerk (1.800 mm Durchgang)
- **Geschraubte Doppelzinken** für feinste Auflösung des Streuguts
- Tellerstreuwerk mit zwei Tellern (ø 1.000 mm, 8 mm stark, je sechs Streuflügel) für die exakte Verteilung aller Streugüter
- Optionales **Breitstreuwerk V-Spread** für Arbeitsbreiten bis 36 m (Streuteller je 1.100 mm ø)

### M 7340 S:

- **Hybrid-Streuwerk 2-Spread** (1.700 mm Durchgang) mit zwei vertikalen Streuwalzen
- Die optimale Kombination aus Dung- und Universalstreuwerk, geeignet auch für Kalk, Kompost und andere Streumaterialien

**Untenanhängung** mit mechanischer Deichselfederung. Für höchsten Fahrkomfort ist eine hydropneumatische Deichselfederung möglich.

**Beidseitig hydraulisch angetriebener Transportboden** mit verstärkten Getrieben und vier Ketten à 25 t Bruchlast für höchste Einsatzsicherheit und Reversierfunktion.  
**Geschraubte Mitnehmerleisten** für einfachen Austausch.

**Durchgehender Antriebsstrang** für höchste Einsatzsicherheit. Absicherung des Verteilergetriebes durch zentral verbaute Nockenschaltkupplung (M 7340) bzw. getrennte Absicherung bei den TSW-Modellen.

Hydraulisches Tridem-Fahrwerk, 2.100 mm Spur und serienmäßige Nachlauf lenkung (1. und 3. Achse) für schwierige Einsatzbedingungen und hohen Fahrkomfort.

Breite Bereifung für hohe **Bodenschonung**.

Serienmäßige Achsabdeckung zur **einfachen Reinigung**. Hydraulische oder elektronische Zwangslenkung und Liftachse sind Option.

Serienmäßig mit Druckluftbremse und ALB-Regler mit Federspeicher für maximale Sicherheit im Straßenverkehr. **EU-Typgenehmigung (COC) serienmäßig**, dadurch keine nationale Einzelgenehmigung für die Zulassung notwendig.



# BERGMANN

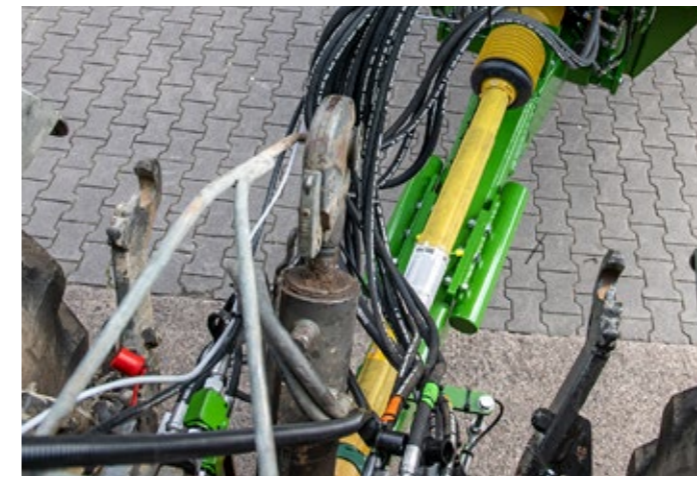
## Dung-/Universalstreuer M/TSW 7340 S

Tridem | 33.000 – 34.000 kg

### Einfaches Ankuppeln

Die Modelle M/TSW 7340 S sind serienmäßig mit einer mechanisch gefederten, höhenverstellbaren Untenanhängung mit hohem Fahrkomfort ausgestattet. Durch den tiefen Zugpunkt wird das Anfahren bei hohen Lasten erleichtert. Die schlanke Bauweise der Deichsel sorgt für eine sehr hohe Wendigkeit.

Bei der Anhängung kann zwischen verschiedenen Zugösen gewählt werden. Die serienmäßige Zugkugelnkupplung bietet höchsten Fahrkomfort bei geringstem Verschleiß. Die Hydraulikschläuche werden sauber in die Schlauchgarderobe eingehängt und sind so vor Verschmutzung geschützt.



### Hohe Wendigkeit

Für schnelle, enge Wendemanöver, z. B. am Vorgewende, ist eine extra schmale Deichsel erhältlich. Die schlanke Bauart der Zugösen-Anbindung ermöglicht besonders in Kombination mit einer Zwangslenkung sehr enge Lenkeinschläge.



### Bequemes Abstellen, maximale Bodenfreiheit

Für das An- und Abhängen wird die Deichsel über den serienmäßigen, hydraulischen Stützfuß einfach in der Höhe verstellt. Mit der großen Stützplatte bietet er eine optimale Aufstandsfläche, sodass das Fahrzeug auch auf unebenem oder nassem Untergrund sicher steht. Für maximale Bodenfreiheit im Einsatz taucht der Stützfuß vollständig in die Deichsel ein.



### Hoher Fahrkomfort

Die serienmäßige, mechanische Deichselfederung macht das Fahren sehr komfortabel. Mittels Distanzscheiben wird die Deichselhöhe für jeden Traktor ideal eingestellt.



### Ruhiges Fahren

Für höchsten Fahrkomfort auf der Straße und auf dem Feld sorgt auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten die optionale, hydro-pneumatische Deichselfederung. Stöße und Schwingungen werden zuverlässig abgefedert. Die Deichselfederung erfolgt über Stickstoffspeicher an den Hydraulikzylindern.

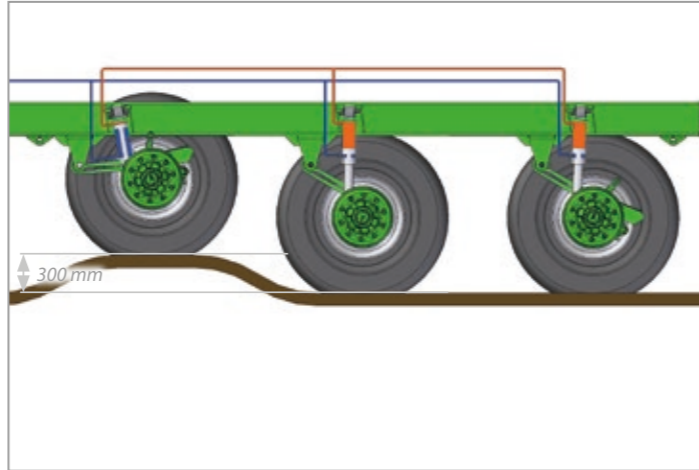
### Robustes Fahrwerk

Das Tridem-Fahrwerk mit hydraulischem Achsausgleich und 130 mm Achsvierkant ermöglicht ein komfortables, ruhiges Fahrverhalten auf dem Feld und auf der Straße. Für schwerste Lasten und Einsatzbedingungen sind verstärkte Achsen mit 150 mm Achsvierkant und größeren Bremsen optional erhältlich. Der Achsabstand von 1.810 mm bietet auch großen Bereifungsvarianten mit geringem Bodendruck ausreichend Platz.



### Hydraulischer Achsausgleich

Der hydraulische Achsausgleich von 300 mm sorgt für bestes Fahrverhalten, höchste Stand- und Fahrsicherheit, Stabilität und Geländegängigkeit. Bodenwellen werden zuverlässig ausgeglichen, der Bodendruck wird deutlich reduziert und ein Einsinken der Räder minimiert. Durch den Achsausgleich trägt jede Achse die gleiche Last – auch in unebenem Gelände.



### Schwerlast-Anbindung

Stabile Anbindung der Achsen an das Fahrgestell mit wartungsfreien Gummi-Metall-Lagern (Silentblöcke) im Fahrwerkzylinder. Die Lagerung kann radiale und axiale Kräfte aufnehmen und dient zur Schwingungsdämpfung.



### Liftachse

Die vordere Achse ist optional als Liftachse erhältlich. Bei Leerfahrten werden die Reifen geschont, Kraftstoffverbrauch durch verminderte Reifenreibung gesenkt und damit Kosten eingespart. Bei Überlast senkt sich die Liftachse automatisch ab und schützt das Fahrzeug und den Traktor.



### Nachlauflenkung

Die serienmäßige Nachlauflenkung ermöglicht ein bodenschonendes Befahren der Flächen. Bei entsperrten Lenkachsen passen sich die Räder bei Kurvenfahrt an. Für die Straßenfahrt, den Einsatz in Hanglagen und zum Rangieren lässt sich die Lenkachse sperren. In Kombination mit der optionalen ISOBUS-Bedienung sperrt die Lenkachse bei Rückwärtsfahrt automatisch.

### Hydraulische Zwangslenkung

Zur Verbesserung des Fahrkomforts und der Reduzierung des Reifenverschleißes ist optional eine hydraulische Zwangslenkung verfügbar.



### Elektronische Zwangslenkung

Mit der elektronischen Zwangslenkung passt sich die Lenkintensität vollautomatisch an die Fahrgeschwindigkeit an. Für mehr Fahrstabilität wird der Lenkwinkel der gelenkten Achsen mit zunehmender Geschwindigkeit reduziert und bei voreingestellten 50 km/h gesperrt. Die kompakte Anbindung an den Traktor ermöglicht eine höhere Wendigkeit als bei einer hydraulischen Zwangslenkung. Die Bedienung erfolgt wahlweise über ein separates Bedienterminal oder via ISOBUS.



### Passende Bereifung

Für den bodenschonenden Feldtransport stehen großvolumige Reifen mit verschiedenen Profilmustern für Felgengrößen von 26.5" und 30.5" zur Verfügung. Die 30.5"-Bereifung bietet mit dem großen Durchmesser – gerade unter schweren Einsatzbedingungen – ein optimales Ab- und Überrollverhalten. Die maximal größtmögliche Bereifung ist 800/45 R30.5.



### Abgeschrägte Kotflügel

Material, das beim Beladen des Fahrzeugs daneben fällt, gleitet an den abgeschrägten Kotflügeln direkt auf dem Feld nach unten – die Straße bleibt nach dem Einsatz sauber. Die Kotflügel werden an die Reifengröße angepasst, um diese in ausreichender Form abzudecken.



### Konische Ganzstahlwanne

Die vollverschweißte und konisch geformte Ganzstahlwanne verhindert zuverlässig ein Aufstauen des Streumaterials vor dem Streuwerk, sorgt für gleichmäßige Ausbringmengen und verringert den Kraftbedarf für den Transportbodenantrieb. Sie hat eine lange Lebensdauer und ermöglicht eine maximale Nutzlast. Durch den stabilen Leiterrahmen mit serienmäßiger, vollständiger Achsabdeckung kann der Streuer schnell und einfach gereinigt werden, Reinigungs- und Wartungszeiten werden reduziert.

### Bremseinrichtung

Eine Druckluftbremsanlage mit ALB-Regler, die den Bremsdruck automatisch abhängig von der Last regelt, und eine Feststellbremse mit Federspeicher sind ebenfalls Serie. Die Bremszylinder und -gestänge liegen oberhalb der Achsunterkante, sodass die Bodenfreiheit nicht beeinträchtigt wird. Die Mechanik läuft nicht Gefahr, von z.B. Maisstoppeln beschädigt zu werden. Eine Hydraulikbremse wird länderspezifisch angeboten.



### Flexibel einsetzbar

Die Modelle des 7340 sind serienmäßig mit Twist-Lock-Verschlüssen ausgestattet. So kann das Fahrgestell auch für andere Aufbauten, wie z. B. einen Häckselaufbau, genutzt werden.

### Europaweite Zulassung

Serienmäßig werden die Fahrzeuge mit vollständiger EU-Typgenehmigung nach der offiziellen Verordnung zertifiziert. Die COC-Papiere (Certificate of Conformity) sind dabei enthalten. Insbesondere beim Wiederverkauf innerhalb der EU ist die Typgenehmigung von Vorteil, da keine nationale Einzelgenehmigung für die Zulassung erteilt werden muss.



### Exakte Dokumentation

Für die exakte Kontrolle der Zuladung, der gestreuten Gesamtmasse und Ausbringmenge ist optional eine hydraulische oder mechanische Wiegeeinrichtung erhältlich. Die hydraulische Wiegeeinrichtung erfasst die Messwerte mit einer hohen Genauigkeit über Drucksensoren in der Fahrwerkhydraulik und die Messzugöse. Die mechanische Wiegeeinrichtung, bestehend aus zehn Wiegestäben zwischen Aufbau und Fahrwerkrahmen, überzeugt durch höchste Messgenauigkeit. Die Anzeige der Zuladung erfolgt auf einem separaten Wiegeterminal oder optional über ISOBUS.

### Optimale Sicht

In die Stirnwand des Aufbaus sind Sichtfenster für den optimalen Blick des Fahrers in den Laderaum (oben) sowie auf den Transportboden (unten) integriert. Der Transportboden ist zur Reinigung und Wartung über ein abnehmbares Blech gut erreichbar. Das serienmäßige Steinschlaggitter dient dem Schutz des Fahrers vor nach vorn geworfenem Material.



### Einfache Wartung

Die Wartung des Transportbodens ist durch eine serienmäßig installierte, zentrale Schmierbank mit vier gut zugänglichen Schmierstellen im vorderen Bereich des Fahrzeugs einfach zu erledigen. Im hinteren Bereich des Streuers befindet sich eine weitere Schmierbank mit drei Schmierstellen zur Wartung der hinteren Antriebswelle.



### Einfacher Aufstieg

In Fahrtrichtung rechts ist eine Aufstiegsleiter angebracht, um den Aufbau auch von oben kontrollieren zu können. Die klappbare Aufstiegsleiter bietet im Feldeinsatz immer die maximale Bodenfreiheit.



### Mehr Ladevolumen

Die Bordwände werden durch die serienmäßigen Abstreifleisten aus recyceltem Kunststoff vor Beschädigungen geschützt. Zur Erhöhung des Ladevolumens stehen Bordwandaufsätze mit 300, 450 oder 750 mm Höhe zur Auswahl. Diese werden immer beidseitig montiert und sind – je nach Ausführung – starr oder hydraulisch klappbar.



### Robust und verschleißarm

Der Transportboden besteht aus Stahl sowie vier soliden Rundstahlketten (je 14 x 50 mm, 25 t Bruchlast je Kette) mit Transportbodenleisten. Die Leisten laufen auf separaten Verschleißschienen und sind geschraubt. Im Bedarfsfall sind sie einfach zu tauschen. Sie sind nach unten geöffnet, um das Streumaterial mit einem doppelten Schürfeffekt zum Streuwerk zu fördern. Für eine optimale Mitnahme des Streumaterials sind die Leistenhalter nach unten verkröpft, damit die Transportbodenleisten zuverlässig zum Boden gezogen werden.



### Einsatzsicher und leistungsstark

Die Ketten liegen sehr tief in den Kettennüsse hinten. Vorn und hinten integrierte Räumer verhindern zuverlässig ein Überspringen der Ketten.



### Komfortable Kettenspannung

Dank der automatischen Spannvorrichtung wird eine konstante Spannung der Transportbodenketten gesichert und ein hohes Maß an Sicherheit und Laufkultur erreicht. Die automatische Spannvorrichtung mit vier Spannstationen ist vom Fahrersitz aus gut einsehbar. Die Einstellung lässt sich bequem von außen vornehmen.



### Leistungsstarker Antrieb

Der Antrieb des Transportbodens erfolgt hydraulisch über die Steuergeräte des Traktors. Optional ist die stufenlose Verstellung der Transportbodengeschwindigkeit über ein Stromregelventil, die E-Steuerung Light, PILOTBOX oder ISOBUS möglich. Zwei großdimensionierte, verstärkte Stirnradgetriebe links und rechts sorgen für eine optimale Kraftübertragung.



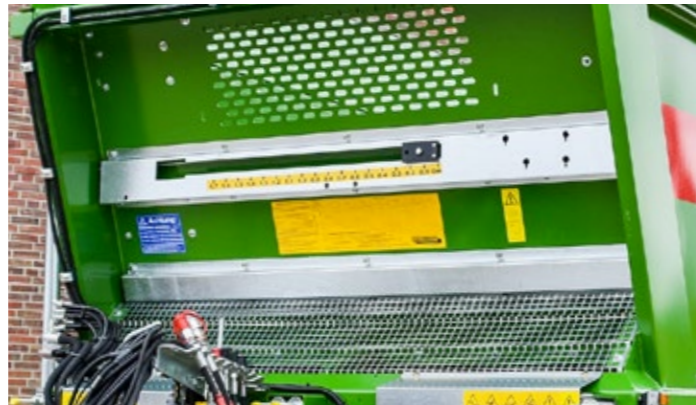
**Optimierte Dosierung**

Bei den Modellen M/TSW 5210 S/W, 6240 S/W und 7340 S ist serienmäßig ein hydraulisch verstellbarer Stauschieber mit 1.700 mm Durchgang (M-Modelle) bzw. 1.500 mm Durchgang (TSW-Modelle) enthalten. Mit dem optionalen 3-Walzen-Streuwerk gibt es für die fünf TSW-Modelle einen Stauschieber mit 1.800 mm Durchgang. Über die Öffnungsweite des Stauschiebers wird in Verbindung mit der Transportbodengeschwindigkeit die Ausbringmenge des Streuguts geregelt.



**Gut erkennbar**

Die exakte Position des Stauschiebers lässt sich bequem über die mechanische Höhenanzeige mit großer Skala an der Stirnwand des Streuers ablesen.



**Komfortable Bedienung**

Optional ist der Stauschieber der TSW-Modelle in Verbindung mit ISOBUS-Bedienung mit einem Wegmesssystem erhältlich. Die Anzeige der Stauschieberhöhe erfolgt im Bedienterminal. Das automatische Öffnen des Stauschiebers auf eine voreingestellte Öffnungshöhe ist per Tastendruck ebenfalls möglich.



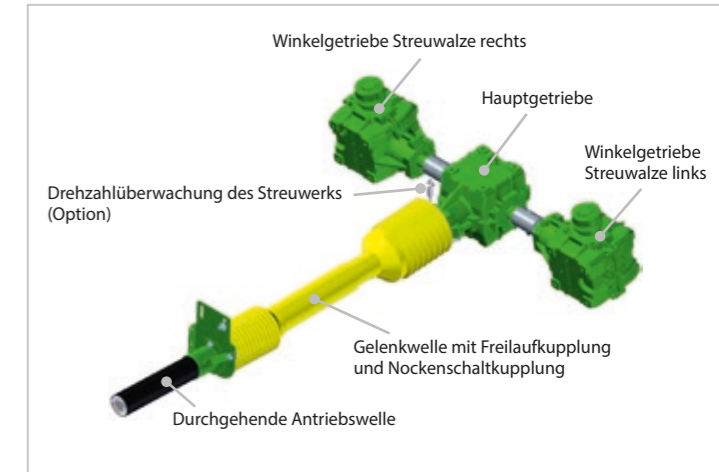
**Wartungsarmer Antriebsstrang**

Der hochbelastbare Antriebsstrang ist durchgehend und ohne Spannstifte o. ä. montiert. So ist der Wartungsaufwand sehr gering.



**STREUWERKE DER DUNGSTREUER**

Dungstreuer M 5210 S/W, M 6240 S/W, M 7340 S



**Hybrid-Streuwerk 2-Spread**

Das Streuwerk 2-Spread mit zwei vertikalen Streuwalzen ist die optimale Kombination aus Dung- und Universalstreuwerk. Es ist neben Festmist auch für die Ausbringung von Kalk, Kompost und anderen Streumaterialien mit Arbeitsbreiten bis 18 m geeignet. Im Vergleich zu einem Universalstreuwerk ist ein geringerer Leistungsbedarf erforderlich und der Durchsatz ist um bis zu 100 % höher. 2-Spread ist somit effizienter als ein herkömmlicher Dungstreuer mit vertikalen Streuwalzen. Die Streuqualität ist auf dem Niveau eines Standard-Tellerstreuwerks. 2-Spread erzielte im DLG-Test Bestnoten und wurde mit dem Prüfzeichen „DLG Anerkannt“ ausgezeichnet.

**Robuster Antrieb**

Der Antrieb des 2-Spread-Streuwerks ist mit robusten Getrieben für eine lange Einsatzdauer ausgestattet. Eine Freilaufkupplung sowie eine Nockenschaltkupplung vor dem Hauptgetriebe sorgen für hohe Einsatzsicherheit.



**Höchster Durchsatz**

Das Hybrid-Streuwerk 2-Spread der Modelle M 5210 S/W bis M 7340 S ist mit zwei vertikalen Streuwalzen (ø 1.050 mm) und damit verbundenen Streutellern (ø 1.050 mm, je drei verstellbare Streuflügel) ausgestattet und hat einen Durchgang von 1.700 mm für höchste Durchsätze. Für die optimale Zerkleinerung und Verteilung des Streuguts sind geschraubte Streuflügel und Flachstahlzinken im Wechsel auf den Streuwalzen kombiniert.



VIDEO



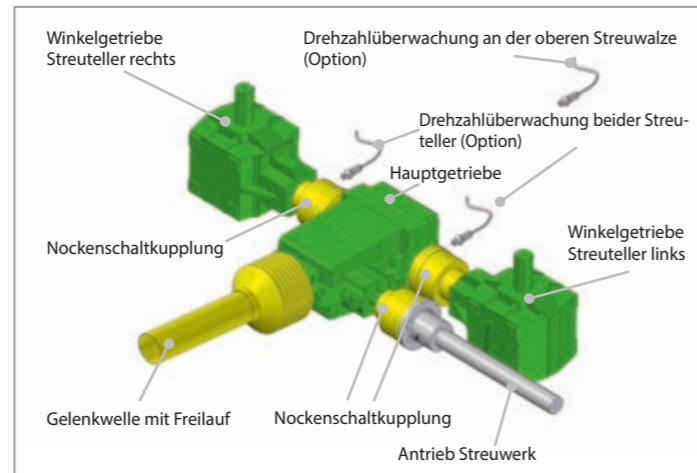
# STREUWERKE DER UNIVERSALSTREUER

Universalstreuer TSW 5210 S/W, TSW 6240 S/W, TSW 7340 S



## Lange Lebensdauer

Der Antrieb der Universalstreuerwerke T-Spread und V-Spread ist mit großdimensionierten Getrieben für eine lange Einsatzdauer ausgestattet. Eine Freilaufkupplung vor dem Hauptgetriebe sowie Nockenschaltkupplungen vor den Tellergetrieben und dem Fräswerktrieb sorgen für hohe Einsatzsicherheit. Als zusätzliche Absicherung ist die Drehzahlüberwachung vor den Tellergetrieben und an der oberen Streuwalze optional erhältlich.



## Perfekte Zerkleinerung

Das Fräswerk der Modelle TSW 5210 bis 7340 ist serienmäßig mit zwei horizontalen Walzen ausgestattet und hat einen Durchgang von 1.500 mm. Auf den Fräswalzen sind für die optimale Zerkleinerung des Streugutes geschraubte, und somit einfach austauschbare Doppelzinken in V-Form angebracht. Für einen besseren Gutfluss und somit geringere Antriebskräfte sind die Zinkenträger zwischen den Zinken schräg gekantet.



## Höchster Durchsatz

Optional gibt es für die Modelle TSW 5210 bis 7340 ein Fräswerk mit drei horizontalen Walzen und einem Durchgang von 1.800 mm, das bei hohen Durchsätzen und bei Ausstattung mit 750 mm hohen Bordwandaufsätzen zum Einsatz kommt.



## Optimale Kraftübertragung

Serienmäßig erfolgt der Antrieb der Fräsrollen mittels Rollenketten. Federbelastete Kettenspanner sorgen für eine optimale Kraftübertragung und geringen Verschleiß. Für die einfachere Wartung des Kettenantriebs steht auf Wunsch die automatische Kettenschmierung der Antriebsketten zur Verfügung.



## Hohe Laufruhe, minimale Wartung

Optional kann für den Antrieb der Fräsrollen der Kardantrieb gewählt werden. Vorteile des Kardantriebs sind seine Laufruhe, der minimale Wartungsaufwand sowie die Minimierung der Folgekosten durch die längere Lebensdauer. Der Kardantrieb ist Voraussetzung für das Breitstreuerwerk V-Spread.



## Exakte Einstellung

Um Beschädigungen der Streuerkhaube zu verhindern, ist diese serienmäßig vollständig mit starken PE-Platten ausgekleidet. Der untere Teil der Streuerkhaube – das Haubenpendel – kann in der Durchgangshöhe und im Neigungswinkel verstellt werden. Dies dient der optimalen Einstellung des Aufgabepunktes des Streugutes auf die Streuteller. So können verschiedene Streugüter

unter unterschiedlichen Bedingungen präzise ausgebracht werden. Eine Federsicherung dient als Schutz bei Fremdkörpern. Die Durchgangshöhe wird serienmäßig über eine zentral eingebaute Gewindespindel verstellt. Optional ist in Verbindung mit der ISOBUS-Bedienung auch die hydraulische Verstellung und Anzeige der Durchgangshöhe des Haubenpendels im ISOBUS-Terminal möglich. Die Öffnungshöhe wird dabei im Bedienterminal angezeigt.



### Standard-Universalstreuerwerk

Das Standard-Universalstreuerwerk mit zwei horizontalen Fräsrollen und Tellerstreuerwerk ist bestens für die Ausbringung unterschiedlicher Streumaterialien mit Arbeitsbreiten bis 24 m geeignet. Das Streugut wird durch die Fräsrollen fein aufgelöst und den Streutellern für ein perfektes Streubild gleichmäßig zugeführt.



### Beste Streuqualität

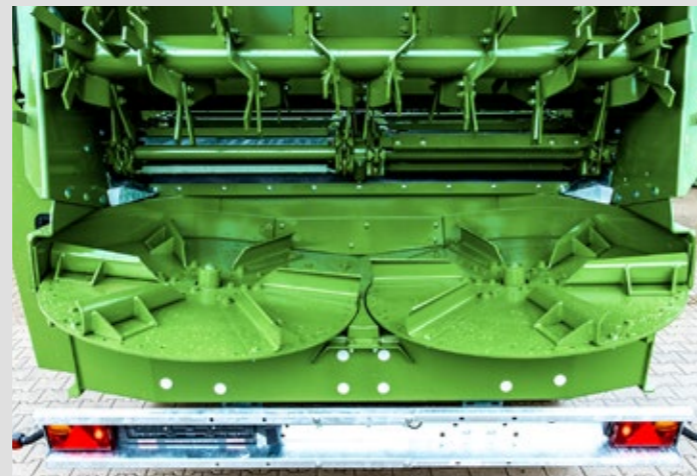
Das Standard-Tellerstreuerwerk der TSW-Modelle ist mit zwei Streutellern (je  $\varnothing$  1.000 mm, je sechs verstellbare Streuflügel) ausgestattet. Es ist serienmäßig mit Streuflügeln und Leitblechen in Hardox-Qualität ausgestattet - speziell für Streugüter, die einen hohen Verschleiß zur Folge haben.



### Breitstreuerwerk V-Spread

Das innovative und patentierte Breitstreuerwerk V-Spread ist für die TSW-Modelle optional erhältlich. Mit zwei horizontalen Fräsrollen und Tellerstreuerwerk mit v-förmig angeordneten Streutellern ist es bestens für die Ausbringung unterschiedlicher Streumaterialien mit Arbeitsbreiten bis 36 m (abhängig vom Streumaterial) geeignet.

Das Streugut wird durch die Fräsrollen fein aufgelöst und den Streutellern für ein perfektes Streubild gleichmäßig zugeführt. V-Spread erzielte im DLG-Test Bestnoten und wurde mit dem Prüfzeichen „DLG Anerkannt“ ausgezeichnet.



### Maximale Arbeitsbreite

Das Breitstreuerwerk V-Spread ist mit einem Tellerstreuerwerk mit zwei v-förmig angeordneten Streutellern (je  $\varnothing$  1.100 mm, je sechs verstellbare Streuflügel) ausgestattet. Es hat serienmäßig Streuflügel und Leitbleche in Hardox-Qualität - speziell für Streugüter, die einen hohen Verschleiß zur Folge haben. Durch die größere Arbeitsbreite ergeben sich weniger Überfahrten pro Fläche, Bodenverdichtungen werden vermieden. Die Nutzung von Fahrgassen auch über 24 m ist möglich. Der Durchsatz ist im Vergleich zu Standard-Streuerwerken höher.



### Genauigkeit am Feldrand

Optional gibt es für die TSW-Modelle hydraulisch schaltbare Grenzstreueinrichtungen in drei Versionen: einseitig links, einseitig rechts und beidseitig. Mit der Grenzstreueinrichtung ist ein genaues Streuen an Feldrändern und ein gleichmäßiges Düngen bis an den Feldrand möglich. Verschmutzungen von Straßen, Wegen und Wasserläufen werden verhindert.

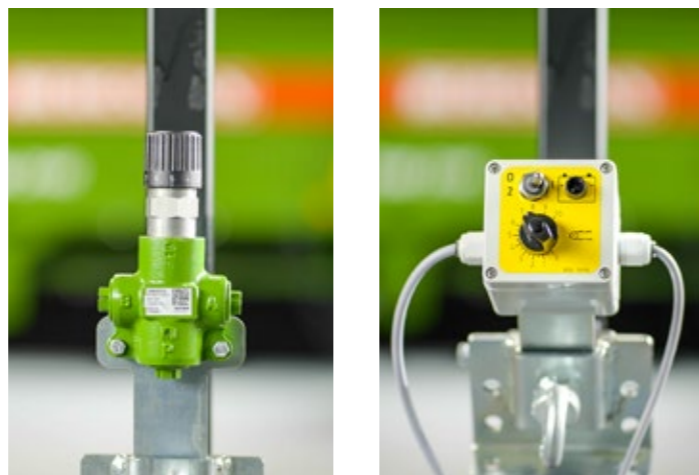


### Mehr Bedienkomfort

Optional ist ein Sensor erhältlich, der erkennt, ob die Grenzstreueinrichtung zu- oder abgeschaltet ist. Ist die Grenzstreueinrichtung heruntergelassen, wird automatisch die Geschwindigkeit des Transportbodens reduziert, um die Ausbringungsmenge bei geringerer Arbeitsbreite konstant zu halten. Diese Funktion ist nur in Verbindung mit der Bedienung über ISOBUS möglich.

### Bedienung über Steuergeräte

In der Serienausstattung erfolgt die Bedienung der Hydraulikfunktionen über die Steuergeräte des Traktors. Optional ist die Verstellung der Geschwindigkeit des Transportbodens über das manuell verstellbare Stromregelventil oder die elektronische E-Steuerung Light erhältlich.



### Bedienung über PILOTBOX

Die optionale PILOTBOX bietet eine einfache Bedienung der Hydraulikfunktionen. Die Bedienelemente sind übersichtlich und ergonomisch angeordnet und direkt mit einer Funktion verknüpft. Je nach Ausstattung können unterschiedlich viele Funktionen bedient werden. Traktorseitig wird nur ein einfachwirkendes Steuergerät und ein druckloser Rücklauf benötigt. Load-Sensing ist optional möglich.



### ISOBUS-Terminal CCI 50

Das ISOBUS-Terminal CCI 50 mit 5,6" Touchscreen, 12 Funktionstasten und einem Scrollrad ist für einen herstellerübergreifenden Einsatz geeignet. Das Terminal lässt sich mit einem Task-Controller zu Zwecken des Auftragsmanagements und der Dokumentation sowie der automatischen Teilbreitenschaltung Section Control erweitern.



### ISOBUS-Terminal CCI 800

Mit dem 8" Display bietet das CCI 800 die optimale Größe, um sich auf eine Anwendung fokussieren zu können. Multi-Touch in Verbindung mit der innovativen Menüführung bietet eine leichte Bedienung auf Smartphone-Niveau. Funktionen, wie Task-Controller und Section Control, können zusätzlich integriert werden. Eine Verbindung zum agrirouter ist ebenfalls möglich. Für mehr Komfort können auch Kameras parallel zur Bedienoberfläche angezeigt werden.

### ISOBUS-Komfortbedienung

Große Nutzerfreundlichkeit und hoher Bedienkomfort mit der optionalen ISOBUS-Bedienung. Auch unerfahrene Fahrer finden sich durch die intuitive Bedienoberfläche mit den selbsterklärenden Grafiken und Piktogrammen sofort zurecht. In der ISOBUS-Software sind ein Fuhrenzähler und die Drehzahlüberwachung serienmäßig enthalten. Dank der AEF-zertifizierten Software ist das Fahrzeug über jedes beliebige ISOBUS-Terminal zu bedienen. Bei einem Traktor mit einem ISOBUS-fähigen Terminal ist kein zusätzliches Terminal in der Kabine erforderlich. Damit hat der Fahrer eine freie Rundumsicht, was zu einer höheren Verkehrssicherheit und einer besseren Übersicht auf dem Feld führt.

Zusätzliche AUX-N-Bediengeräte, wie z. B. der Multifunktionshebel CCI A3, sind ebenso optional erhältlich wie die Anbindung an den Task-Controller TC (Arbeitsstatus, Dokumentation, teilflächenspezifische Ausbringung (VRC), Section Control (SC), etc.). Traktorseitig wird nur ein einfachwirkendes Steuergerät und ein druckloser Rücklauf benötigt. Load-Sensing ist optional möglich.

### ISOBUS-Terminal CCI 1200

Das CCI 1200 ist ein ISOBUS-Terminal mit 12,1" Display und intuitiver Multi-Touch-Bedienung auf Smartphone-Niveau. Das große Terminal bietet viel Platz für die gleichzeitige Anzeige von mehreren App-Anwendungen. Es bietet zudem die Möglichkeit, zwei ISOBUS-Maschinen gleichzeitig anzuzeigen und parallel zu bedienen. Apps zur automatischen Teilbreitenschaltung und variablen Ausbringung sorgen für eine präzise Applikation. Zudem ist das CCI 1200 „ready for agrirouter“ und kann herstellerübergreifend eingesetzt werden.





### Exakte Ausbringmengen

Die Wiegekompensation ExaRate ist in die ISOBUS-Software integriert, erfasst während des Streuvorgangs kontinuierlich die Gewichtsabnahme und vergleicht diese mit der vorgegebenen Ausbringmenge (t/ha). Die tatsächliche Ausbringmenge wird automatisch an die vorgegebene Ausbringmenge angepasst. Der organische Dünger wird so noch effektiver eingesetzt, der Boden wird bedarfsgerecht mit Nährstoffen versorgt und die Erträge werden dadurch gesteigert.



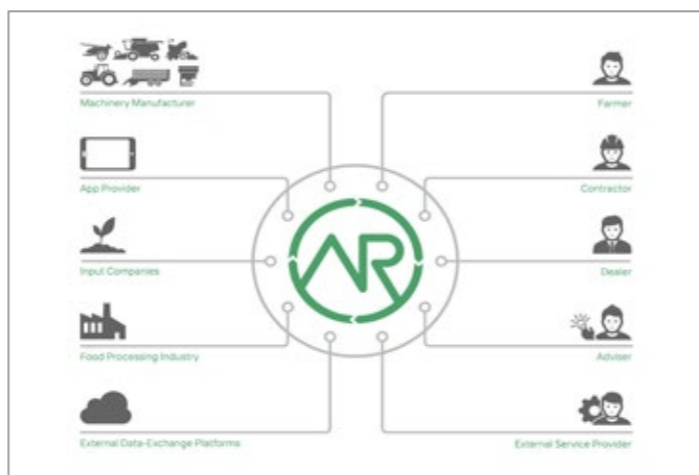
### Teilflächenspezifische Bewirtschaftung

Durch die Verwendung von Applikationskarten im ISO-XML- oder Shape-Format ist in Verbindung mit der BERGMANN-Steuerung auch die teilflächenspezifische Bewirtschaftung von Flächen (Variable Rate Control – VRC) bei inhomogenen Bodenverhältnissen möglich. So kann z. B. bedarfsgerecht gedüngt und somit Erträge gesteigert sowie Kosten minimiert werden.



### Einfacher Datenaustausch

Der agrirouter ist eine neutrale und herstellerübergreifende webbasierte Plattform für den Datenaustausch zwischen Maschinen und Agrarsoftware. So können z. B. Maschinen-, GPS- und Auftragsdaten im ISO-XML-Format gespeichert und bequem vom Terminal über den agrirouter an die Agrarsoftware auf dem Betrieb übermittelt werden. Ebenso können von der Agrarsoftware Daten, wie z. B. Applikationskarten, zum Fahrzeug geschickt werden.



### Zählen leicht gemacht

Zur Dokumentation ohne ISOBUS-Ausstattung erfasst und zählt der optionale Fuhrenzähler die ausgebrachten Fuhren und zeigt diese auf Tastendruck an.



### Zuverlässige Schmierung

Mit der optional erhältlichen Zentralschmieranlage werden alle angeschlossenen Schmierstellen automatisch in den vorgegebenen Intervallen geschmiert. So reduziert sich die Zeit für die regelmäßige Wartung des Streuers durch den Nutzer deutlich.



### Maximale Bodenschonung

Für die maximale Bodenschonung bietet BERGMANN optional Reifendruckregelanlagen in verschiedenen Ausführungen an. So sind 1- und 2-Leiteranlagen mit Kompressoren für unterschiedliche Luftleistungen erhältlich. Die Steuerung erfolgt je nach Anlage analog, digital oder über das ISOBUS-Terminal.



### Alles im Blick

Die optionalen Kameras am Fahrzeugheck und an der Stirnwand sorgen für eine bessere Übersicht und bieten eine deutliche Komfortsteigerung. Der Fahrer hat mit dem Videosystem zu jeder Zeit einen Blick auf die gewünschten Bereiche. Je nach Wunsch können die Kameras auf einem separaten Monitor oder auf den ISOBUS-Terminals CCI 800 und CCI 1200 angezeigt werden.



### Gut sichtbar

Zusätzlich zur erforderlichen Beleuchtung sind weitere Beleuchtungsvarianten, z. B. LED-Arbeitscheinwerfer an der Stirnwand oder auf der Streuwerkhaube zur Steigerung der Sicherheit und zur Arbeitserleichterung, optional erhältlich.



### Streuaufbauten

Die Modelle M/TSW 5210, 6240 und 7340 sind auch als Wechselaufbauten M/TSW A 16, A 19 und A 21 erhältlich. Die Aufbauten werden mit Abstellstützen abgestellt, wenn sie nicht benötigt werden. Abhängig vom Fahrgestell können auch Häckselaufbauten und Rübenreinigungsaufbauten gewählt werden.



### Fahrgestelle

Zur Aufnahme der Aufbauten stehen die drei Fahrgestelle VARIO 400, VARIO 440 (jeweils Tandem) und VARIOSIX (Tridem) mit zulässigen Gesamtgewichten von 20.000 bis 34.000 kg zur Verfügung.

Die Fahrgestelle VARIO 440 und VARIOSIX werden mit vollständiger EU-Typgenehmigung nach der offiziellen Verordnung zertifiziert. Die COC-Papiere (Certificate of Conformity) sind dabei enthalten.



## Technische Daten

Dungstreuer		M 5210 S	M 5210 W	M 6240 S	M 6240 W	M 7340 S
Fahrwerk		Tandem	Tandem	Tandem	Tandem	Tridem
Zul. Gesamtgewicht	kg	20.000 – 22.000	20.000 – 22.000	23.000 – 24.000	23.000 – 24.000	33.000 – 34.000
Eigengewicht*	kg	7.310	8.100	8.940	9.300	11.160
Zuladung*	kg	12.690 – 14.690	11.900 – 13.900	13.060 – 15.060	12.700 – 14.700	20.840 – 22.840
<b>Brückenmaße</b>						
Länge	mm	5.900		6.900		7.900
Breite	mm	2.050				
Höhe	mm	1.320				
<b>Fahrzeugmaße</b>						
Länge	mm	8.530		9.740	9.680	10.680
Breite ohne Bereifung	mm	2.500				
Höhe*	mm	3.885**	3.945**	3.950**	3.970**	3.950**
Überladehöhe*	mm	3.000**	3.060**	3.065**	3.085**	3.065**
Ladevolumen*	m <sup>3</sup>	17		19,7		23
Leistungsbedarf	kW / PS	103– 184 / 140 – 250		118 – 221 / 160 – 300		147 – 294 / 200 – 400

## Universalstreuer

Universalstreuer		TSW 5210 S	TSW 5210 W	TSW 6240 S	TSW 6240 W	M 7340 S
Fahrwerk		Tandem	Tandem	Tandem	Tandem	Tridem
Zul. Gesamtgewicht	kg	20.000 – 22.000	20.000 – 22.000	23.000 – 24.000	23.000 – 24.000	33.000 – 34.000
Eigengewicht*	kg	7.310	8.100	8.940	9.300	11.160
Zuladung*	kg	12.690 – 14.690	11.900 – 13.900	13.060 – 15.060	12.700 – 14.700	20.840 – 22.840
<b>Brückenmaße</b>						
Länge	mm	5.900		6.900		7.900
Breite	mm	2.050				
Höhe	mm	1.320				
<b>Fahrzeugmaße</b>						
Länge	mm	8.430		9.640	9.580	10.580
Breite ohne Bereifung	mm	2.550				
Höhe*	mm	3.670**	3.735**			
Überladehöhe*	mm	3.000**	3.060**	3.065**	3.085**	3.065**
Ladevolumen*	m <sup>3</sup>	17		19,7		23
Leistungsbedarf	kW / PS	103– 184 / 140 – 250		118 – 221 / 160 – 300		147 – 294 / 200 – 400

\* ausstattungsabhängig

\*\* mit Referenzrad 710/50 R 26.5 BKT

### Optional:

- Liftachse (ab M/TSW 5210)
- Bordwandaufsätze
- Streuwerk Kardanantrieb (TSW)
- Drehzahlüberwachung
- Grenzstreueinrichtung (TSW)
- ISOBUS-Bedienung

- Zentralschmieranlage
- LED-Arbeitscheinwerfer
- diverse Beleuchtungsvarianten
- diverse Bereifungsvarianten
- Wiegeeinrichtung (Einachser, W-Modelle)
- Reifendruckregelanlage (ab M/TSW 5210)
- Kamerasystem

Änderung der Maße, Gewichte und der technischen Daten vorbehalten. Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausführung und sind unverbindlich. Abbildungen können Zusatzausrüstung enthalten.

## Unsere Produktpalette bietet für jeden Betrieb und jeden Einsatz den richtigen Typ.

- ▶ Dungstreuer
- ▶ Universalstreuer
- ▶ Ladewagen
- ▶ Häckseltransportwagen
- ▶ Wechselsysteme
- ▶ Überladewagen
- ▶ Rübenreinigungswagen
- ▶ Aufbauten für Selbstfahrer

**BERGMANN**

*...die Spezialisten*

**Ludwig Bergmann GmbH  
Maschinenfabrik**

Hauptstraße 64 - 66  
49424 Goldenstedt/Germany  
Tel.: +49 (0) 44 44- 20 08-0  
Fax: +49 (0) 44 44- 20 08 88  
info@l-bergmann.de

[www.bergmann-goldenstedt.de](http://www.bergmann-goldenstedt.de)

